



©Naturschutzbund Österreich, download unter www.biologiezentrum.at

NATUR UND LAND

BLÄTTER FÜR NATURKUNDE UND NATURSCHUTZ

OFFIZIELLES ORGAN DER ÖSTERREICHISCHEN NATURSCHUTZSTELLEN

35. JAHRGANG

NOVEMBER 1948

HEFT 1

H. H. Hampel:

Natur und Land

Natur und Land! Dir artverwandt
zu sein, heißt Gottes Segen zu empfangen.
Nur grober Menschenunverstand
läßt sich durch andres mehr belangen.
O Vielfalt, Vielgestaltigkeit
der Blumen, Felder, Berge, Seen —
erschütternde Gewaltigkeit,
Wegweiser zu des Himmels Höh'n!

Natur und Land! Ihr seid allein
des Lebens letzter tiefer Sinn;
ein kahler Fels — ein Blumenhain,
silberne Quellen rauschen drin —
ein Sommerhauch läßt Ähren reifen,
läßt leis sie zittern, sonndurchglüht —
kann man wo besser Gott begreifen,
als eben dort, wo alles blüht?

Gertrud Steinitz-Metzler:

DIE SCHRIFT

Die Blinde liest vor, mit ihrer leisen, monotonen Stimme, die wie das Tropfen des Wassers ist auf den Felsen im Erlenbachtal daheim. Ihre Finger gleiten über das dicke Papier, auf dem in vielen, vielen Punkten gestochen ist, was der Absender des Briefes seiner blinden Freundin zu sagen hat. Es ist viel, und es ist schön, obwohl es von einer stillen Trauer überdeckt ist. Die Blinde lächelt glücklich. „Wieviel er mir zu sagen hat, nicht wahr?“

Ja, das hat er. Aber auch mir hat dieser Brief, hat vor allem dieses dicke Papier mit den gestochenen Punkten viel zu sagen. Es sagt: „Siehst du, diese vielen, vielen Punkte hätten dir gar nichts geben können, wenn da nicht einer wäre, der dir vorliest, was sie ausdrücken wollen. Was meinst du wohl, wie viele Dinge es in der Welt gibt, in denen du nicht zu lesen verstehst, trotzdem soviel in ihnen geschrieben steht: Kinderaugen und

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1948

Band/Volume: [1948_1](#)

Autor(en)/Author(s): Hampel H.H.

Artikel/Article: [Natur und Land. 1](#)